

## Bestätigung des Anlagenbetreibers zur Inbetriebnahme des Einspeisemanagements nach dem aktuellen EEG zur Teilnahme am Einspeisemanagement der SWS Netze Solingen GmbH

Anlagenbetreiber	Mit der Planung/Projektierung ist beauftragt
Vorname, Name, Firma	Vorname, Name, Firma
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon, E-Mail	Telefon, E-Mail

Standort der Anlage		
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	Gemarkung, Flur, Flurstück
Gerätenummer	Zählpunktbezeichnung (MeteringCode)	Funkrundsteuerempfänger Hersteller
Gerätetyp	Registriernummer	Einzelanlagensteuerung Steuerung mehrerer Einzelanlagen, Anzahl

Die korrekte Montage des Funkrundsteuerempfängers wurde überprüft.

Erzeugungsanlage			
<input type="checkbox"/> Photovoltaikanlage	<input type="checkbox"/> Wasserkraft	<input type="checkbox"/> Klärgas	<input type="checkbox"/> sonstige Anlage

Anlagengröße		
nachfolgende Einrichtungen ist für alle Anlagenarten erforderlich	nachfolgende Einrichtung ist für PV-Anlagen erforderlich	eine der nachfolgenden Einrichtungen ist für PV-Anlagen erforderlich
<input type="checkbox"/> > 100 kW	<input type="checkbox"/> > 30 kW...< 100 kW	<input type="checkbox"/> <= 30 kW
<input type="checkbox"/> Funkrundsteuerempfänger zur Leistungsreduzierung <input type="checkbox"/> 0, 30, 60, 100%	<input type="checkbox"/> Funkrundsteuerempfänger zur Leistungsreduzierung <input type="checkbox"/> 0, 30, 60, 100%	<input type="checkbox"/> Funkrundsteuerempfänger zur Leistungsreduzierung <input type="checkbox"/> 0, 30, 60, 100%
<input type="checkbox"/> Lastprofilzählung zur Übertragung der Ist-Leistung	<input type="checkbox"/> Stromspeicher wird bei der Leistungsreduzierung abgeregelt	<input type="checkbox"/> Feste Leistungsreduzierung auf 70% der installierten Leistung am Netzverknüpfungspunkt
<input type="checkbox"/> Stromspeicher wird bei der Leistungsreduzierung abgeregelt		<input type="checkbox"/> Stromspeicher wird bei der Leistungsreduzierung abgeregelt

1. Sollwertreduzierung bei regelbaren Erzeugungsanlagen innerhalb von 1 Minute. Sollwertreduzierung bei allen anderen Erzeugungsanlagen innerhalb von 5 Minuten.
2. Die Reduzierung der Leistungsabgabe bezieht sich auf die elektrische Wirkleistung. Wenn die Stufen von 100%, 60%, 30%, 0% technisch nicht realisiert werden können, kann die Erzeugungsanlage alternativ abgeschaltet werden (100% oder 0%).

Anmerkungen: \_\_\_\_\_

Hiermit bestätige ich den ordnungsgemäßen Anschluss des für das Einspeisemanagement installierten Funkrundsteuerempfängers an die Anlagensteuerung meiner Erzeugungsanlage. Ich bestätige außerdem, dass die vom Netzbetreiber über den Funkrundsteuerempfänger vorgegebenen Stufen zur funktionsgerechten Leistungsreduzierung meiner Erzeugungsanlage führen.

Mit Unterzeichnung des Inbetriebsetzungsprotokolls erklärt die verantwortliche Elektrofachkraft, dass die allgemein anerkannten Regeln der Technik, wie z.B. die DIN/VDE-Vorschriften, sowie die Technischen Anschlussbedingungen TAB in der jeweils gültigen und aktuellen Fassung eingehalten werden.

Die Inbetriebsetzung des Einspeisemanagements erfolgte am:

Datum	Unterschrift Anlagenbetreiber	Stempel /Unterschrift Errichter	Stempel des eingetragenen Elektro-Installationsunternehmens mit Unterschrift der verantwort. Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10 (VDE 1000-10): 2009-01
-------	-------------------------------	---------------------------------	---